



# VINCE EBERT

DENKEN  
LOHNT SICH.

WISSENSCHAFT + KABARETT



VINCE-EBERT.DE

## ➤ BIOGRAFIE

### SCHULE, AUSBILDUNG, BERUF

- 1968 Vince Ebert wird im bayerischen Odenwald geboren
- 1987 Abitur
- 1988 – 1994 Studium der Physik an der bayerischen Julius-Maximilians-Universität Würzburg; Abschluss als Diplom-Physiker mit der Note 1,7;  
Schwerpunkte: Experimentelle Festkörperphysik, Phasenübergänge;  
Diplomarbeit: Infrarot- und Ramanspektroskopische Untersuchungen von ferro-elektrischen Betain-Mischkristallen
- 1995 – 1997 Consultant bei der Unternehmensberatung Ogilvy & Mather/Dataconsult Frankfurt; Schwerpunkte: quantitative Marktforschung, Statistik, Data-Mining mittels neuronaler Netzwerke (u.a. für Postbank und WWF)
- 1997 – 2001 Strategischer Planer bei der Werbeagentur Publicis Frankfurt;  
Schwerpunkte: qualitative Marktforschung, Trendforschung

### KABARETT

- 1998 Erste kabarettistische Gehversuche auf verschiedenen Kleinkunsth Bühnen Deutschlands
- 1999 Preisträger Bielefelder Kabarettpreis
- 2001 Premiere des Soloprogramms „Die jetzt aber wirklich richtig große Show“ im Neuen Theater Höchst
- 2002 Preisträger Kabarett Kaktus
- 2003 Premiere des Soloprogramms „Alles gelogen!“ im Bockshorn Würzburg (Regie: Mathias Repiscus)  
Veröffentlichung CD „Die jetzt aber wirklich richtig große Show“  
Preisträger Bayerischer Kabarettpreis „Der Goldene Spaten“, Sparte „Senkrechtstarter“
- 2004 Premiere des Soloprogramms „URKNALLER – Physik ist sexy“ im Kabarett-Theater „Die Käs“ in Frankfurt (Regie: Dr. Eckart von Hirschhausen)
- 2005 Preisträger Hofer Kabarettpreis „Theresienstein“  
Veröffentlichung der CD „URKNALLER“
- 2007 Preisträger Handelsblatt Kabarettpreis „Sprungbrett“
- 2007 Premiere des Soloprogramms „Denken lohnt sich“ im unterhaus Mainz (Regie: Dr. Eckart von Hirschhausen)
- Mai 2008 Veröffentlichung der CD „Denken lohnt sich“
- ab September 2008 Wöchentliche Rubrik „Wissenshappen“ bei ProSieben Galileo



# VINCE EBERT

WISSENSCHAFT + KABARETT

## PUBLIKATIONEN

- seit 2007 wöchentliche Kolumne „Gedanken zur Wochenmitte“  
in der Frankfurter Neuen Presse
- seit 2008 monatliche Kolumne „MARKETING LIFE“ in der absatzwirtschaft
- Oktober 2008 Veröffentlichung des Buchs  
„Denken Sie selbst! Sonst tun es andere für Sie“ im Rowohlt Verlag

## TV AUFTRITTE 2003 – 2008

- Das Erste**® WDR/ARD Nightwash, HR/ARD Alle Wetter
- ZDF** Comedy Champ, Volle Kanne
- NDR** Talkshow
- WDR** Mitternachtsspitzen, Stratmanns, Kölner Treff  
Wort zum Samstag (Ausstrahlung des Soloprogramms Urknaller)  
Was liest Du?
- BR** Ottis Schlachthof, Grünwald, Kabarett in Franken, Capriccio
- SWR** Menschen der Woche Talkshow, SWR3 Latenight
- mdr** Riverboat Talkshow
- SR** Roglers Rasendes Kabarett
- hr** Late Lounge, Lachen mit Lars, Apfelweinanstich
- rbb** Wühlmäuse Kleinkunstfestival
- 3sat** Alles muss raus, 3sat-Festival / „Denken lohnt sich“
- TV Total**, Quatsch Comedy Club, Galileo
- SF** Schweizer Fernsehen: Comedy im Casino & Arosa Humorfestival
- COMEDY CENTRAL** Nightwash, Frag den Lippe

## HÖRFUNK 2003 – 2008

- WDR 5** Leonardo, Unterhaltung am Wochenende
- hr1** Kolumne: Vince Ebert erklärt die Welt
- dradio.de** Portrait in der Sendung Querköpfe und Interviews
- SWR2** Kinderaula, Lieder und Kabarett, StudioBrettl
- BAYERN RADIO 2** radiomax Brettl-Gastspiel
- SR 2** Gesellschaftsabend
- radioeins** Wissenschaftssendung Die Profis, Hörbar Rust



# VINCE EBERT

WISSENSCHAFT + KABARETT

## BÜHNEN (AUSWAHL)

2003 – 2008	<i>Wühlmäuse Berlin</i>	<i>Neues Theater Höchst Frankfurt</i>
	<i>Quatsch Comedy Club Berlin</i>	<i>Die Käs Frankfurt</i>
	<i>Schmidt Theater Hamburg</i>	<i>Fifty-Fifty Erlangen</i>
	<i>Capitol Bremerhaven</i>	<i>Kresslesmühle Augsburg</i>
	<i>unterhaus Mainz</i>	<i>Hofgarten Aschaffenburg</i>
	<i>Kommödchen Düsseldorf</i>	<i>Roxy Ulm</i>
	<i>Haus der Springmaus Bonn</i>	<i>TAK Hannover</i>
	<i>Tanzbrunnen Köln</i>	<i>Theater am Hechtplatz Zürich</i>
	<i>Bockshorn Würzburg</i>	<i>Casineum Luzern</i>
	<i>Theaterhaus Stuttgart</i>	<i>Fauteuil Theater Basel</i>
	<i>Comödie Fürth</i>	<i>Casinotheater Winterthur</i>
	<i>Schlachthof München</i>	<i>Arosa Humorfestival</i>
	<i>u.v.m.</i>	

Gastspiele an Universitäten  
in Kiel, Flensburg, Göttingen, Kassel, Münster, Bielefeld, Paderborn, Aachen

## GALA / MODERATIONEN (AUSWAHL)

2003 – 2008	Bundesentscheid „Jugend Forscht“ 2006
	10 Jahre Phänomenta Lüdenscheid 2006
	Handelsblatt „Karriere des Jahres“ 2006
	Highlights der Physik 2006
	Hannover-Messe Night of Innovation 2007
	Preisverleihung des Heinz Maier-Leibniz-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft 2007
	Preisverleihung des Georg von Holtzbrinck Preis für Wissenschaftsjournalismus 2007
	Jahresempfang der Adlershof Projekt GmbH 2008
	Jahrestagung der Deutschen Aktuarvereinigung e.V. 2008
	ThyssenKrupp Ideenpark 2008 (Co-Moderation mit Thomas Gottschalk)